

Spülprotokoll für Trinkwasserinstallationen

nach ÖNORM B 2531 (2019), Pkt. 5.5.1 Spülen mit Trinkwasser

Bauvorhaben: _____

Auftraggeber/Vertreter: _____

Auftragnehmer/Vertreter: _____

Versorgungssystem:

- Geberit Mepla**
 Geberit PushFit
 Geberit FlowFit
 Geberit Mapress Edelstahl
 Geberit Mapress Kupfer

Prüfabschnitte: _____

- Spülen vor Inbetriebnahme mit dem vorhandenen Versorgungsdruck: _____ bar
- Spülen mit sauberem Trinkwasser (Partikelgröße $\leq 150 \mu\text{m}$)
- getrennte Spülung von Warm / Kaltwasserleitungen
- Abschnittsweise Spülung beginnend mit dem ersten Steigstrang nach der Hauptabspernung
- Beachtung empfindlicher Armaturen und Apparaten vor Beschädigung durch Feststoffe, eventueller Einbau von Passstücken
- Demontage von Strahlreglern, Brauseköpfen, Durchflussbegrenzern, Handbrausen etc. während der Spülung
- Zirkulationsleitungen strangweise, unmittelbar vor dem Eintritt Warmwasserbereiter, spülen
- alle Absperr- Regelarmaturen beim Spülvorgang vollständig geöffnet

Siehe Tabelle 2: Richtwerte für die Mindestanzahl der bei der Spülung zu öffnenden Entnahmestellen

Größte Nennweite der Leitung im aktuellen Spülabschnitt (DN)	20	25	32	40	50	65	80	100
Mindestanzahl der zu öffnenden Entnahmestellen	2	2	4	6	8	12	18	28
Mindestspülzeit, in min	2							

Unabhängig vom Spülprozedere sollte jede Entnahmestelle im Zuge der Inbetriebnahme einmal voll geöffnet werden. Gemäß ÖN EN 806-4 sind die gespülten Rohrleitungen nach max. 7 Tagen ordnungsgemäß in Betrieb zu nehmen oder regelmäßig zu spülen.

- Die ordnungsgemäße Spülung der Anlage wird bestätigt!**

Ort

Datum

Auftraggeber/Vertreter

Auftragnehmer/Vertreter